

Presseinformation, 07.06.2013

## **Villa Romana – Preisträger 2014**

Ei Arakawa / Sergei Tcherepnin, Natalie Czech, Loretta Fahrenholz und Petrit Halilaj / Alvaro Urbano sind die Villa Romana - Preisträger 2014. Die Künstlerin Jutta Koether und Rein Wolfs, Intendant der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, wählten sie als diesjährige Juroren unter zehn vorgeschlagenen Kandidaten aus.

Der Villa Romana-Preis ist mit einem zehnmonatigen Aufenthalt im Künstlerhaus Villa Romana in Florenz, einem freien Atelier sowie einem monatlichen Stipendium verbunden. Der Villa Romana-Preis wird vom Verein Villa Romana ausgelobt und finanziert mit Mitteln der Deutsche Bank Stiftung, des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie weiterer privater Förderer.

Die Villa Romana in Florenz ist ein Ort der zeitgenössischen, künstlerischen Produktion und des internationalen Austauschs. Nur zehn Minuten vom Florentiner Stadtzentrum entfernt, vereint sie die Ruhe einer neoklassizistischen Villa im Grünen mit der urbanen Realität einer Großstadt. Kernaufgabe der Villa Romana ist seit 1905 der Villa Romana - Preis. Oft wurde er Künstlern am Beginn ihrer Karriere verliehen und hat so moderne Kunstgeschichte mit geschrieben. Mit Ausstellungen, der Zuladung von internationalen Gastkünstlern und einem breiten Spektrum an Veranstaltungen betreibt die Villa Romana den Dialog mit Produzenten und Publikum, platziert sich im internationalen künstlerischen Kontext und fördert die Kommunikation mit den Kulturen des Mittelmeerraums.